



Zukunft bauen

Feuerwehrhäuser und Gebäude der
nicht-polizeilichen Gefahrenabwehr
Mittwoch 24. September 2025

GRUSSWORT DES VFDB-PRÄSIDENTEN

Dirk Aschenbrenner

Liebe Gäste,

herzlich willkommen zu unserem ersten Symposium zur Planung und zum Bau von Feuerwehrhäusern und anderen Gebäuden der nicht polizeilichen Gefahrenabwehr. Ich freue mich ganz besonders, dass es uns damit in unserem Jubiläumsjahr gelungen ist, gemeinsam mit der Feuerwehr Köln eine neue, zukunftsweisende Veranstaltungsreihe ins Leben zu rufen.



Das Thema ist hochaktuell. Denn in den kommenden Jahren steht in vielen Kommunen der Neubau von Feuerwehrgebäuden an. Gerade die veränderten und gestiegenen Herausforderungen für Einsatzkräfte und die technologische Entwicklung tragen dazu bei, dass schon im Vorfeld bei Standortwahl und weiterer Planung neue Kriterien berücksichtigt werden müssen.

Feuerwehrgebäude sind nicht nur Unterbringungsstätten für Fahrzeuge und Geräte, sondern hochfunktionale Orte, an denen Menschen unter extremen Bedingungen zusammenarbeiten. Sie sind vielmehr oft auch zentrale Anlaufstellen für Bürger im Katastrophenfall, sollen in besonderen Krisenfällen beispielsweise als „Leuchttürme“ oder Notfall-Infopunkte dienen. Auch deshalb geht es darum, sie zukunftsorientiert und innovativ zu gestalten.

Technische und bauliche Aspekte gehören zu den Herausforderungen für Planer und Architekten ebenso wie soziale und funktionale Bedürfnisse. Zwölf erfahrene Fachreferenten werden in unserem eintägigen Event über den neuesten Stand der Erkenntnisse und Anforderungen berichten und sicherlich für angeregte Diskussionen sorgen.

Darüber hinaus sind zwei weitere Aspekte essenziell: Nachhaltigkeit und energetische Unabhängigkeit. Nachhaltige Baumaterialien als auch ressourcenschonende Herstellung und Verwendung von Materialien sind auch in unserem Bereich eine wichtige Zielstellung. Die energetische Unabhängigkeit ist aus meiner Sicht wichtig, sei es aufgrund eines technischen Fehlers im Stromnetz oder einer gezielten Störung – das Gebäude von morgen sollte ein Selbstversorger sein.

Die genannten inhaltlichen Punkte treffen dabei auf eine herausfordernde Finanzsituation in den Kommunen und Ländern. Daher brauchen wir veränderte, innovative Konzepte, um dennoch erfolgreich und einsatzfähig zu sein.

Mein Dank gilt allen, die diese Premiere möglich gemacht haben sowie den Referenten und Referentinnen für ihre Engagement. Ich wünsche allen Teilnehmenden eine erfolgreiche Veranstaltung.

Herzlich Ihr Dirk Aschenbrenner

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Dirk Aschenbrenner'. The signature is stylized with a large 'D' and a long, sweeping horizontal stroke at the end.

VORWORT

Dr. Christian Miller

Wir bauen Zukunft

Neben der Ausrüstung und Technik gehören Gebäude zu den wichtigsten Säulen einer effektiven Gefahrenabwehr.

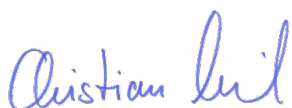


Denn gut untergebrachte Einsatzkräfte, intelligente, an den Feuerwehrbedarf angepasste, Gebäudestrukturen, schnelle Wege sowie effiziente Raumnutzung sind essentielle Bestandteile einer gut funktionierenden Einsatzorganisation.

Mit unseren elf Feuer- und Rettungswachen, 15 Rettungswachen, einer Löschboot-, einer Hubschrauberstation, zwei Schulen, einer Direktion und 28 Gerätehäusern der Freiwilligen Feuerwehr, nimmt der Bereich Planung und Bau einen großen Teil unserer Ressourcen ein. Ein eigenes Sachgebiet kümmert sich daher ausschließlich um Neubauten und Bauunterhaltung. Die Mitarbeitenden haben sich in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten eine hohe Expertise angeeignet, aus jedem Bauprojekt Lerneffekte gezogen, sie optimieren, verbessern und lernen aus Vergangenen, um die Zukunft noch besser

zu gestalten. Wir lernen aber nicht nur aus eigenen Erfahrungen, sondern auch aus Erfahrungen anderer. Austausch und Netzwerken bringen uns alle voran. Wir freuen uns daher, dass das erste Baufachsymposium in Köln stattfindet und das Referat 3 der vfdb den ideellen Rahmen bieten kann. Zum Auftakt einer hoffentlich dauerhaften Reihe möchten wir unsere Erkenntnisse mit Ihnen teilen und Impulse für den weiteren fachlichen Austausch setzen. Wir freuen uns auf spannende Vorträge, konstruktive Diskussionen und wertvolle Netzwerkmöglichkeiten.

Ihr Dr. Christian Miller
Leitender Direktor der Berufsfeuerwehr Köln



Zukunft bauen - Feuerwehrhäuser und Gebäude der nicht-polizeilichen Gefahrenabwehr

Mittwoch 24. September 2025

Programmablauf

09:15 Uhr bis 09:30 Uhr
Eröffnung Dirk Aschenbrenner
Präsident vfdb

09:30 Uhr bis 11:00 Uhr
Vormittagssession 1

11:00 Uhr bis 11:30 Uhr
Kaffeepause

11:30 Uhr bis 13:00 Uhr
Vormittagssession 2

13:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Mittagspause

14:00 Uhr bis 15:30 Uhr
Nachmittagssession 3

15:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Kaffeepause

16:00 Uhr bis 17:30 Uhr
Nachmittagssession 4

ab 17:30 Uhr
Verabschiedung

Vormittagsblock

Mittwoch 24. September 2025
09:30 Uhr bis 11:00 Uhr

Themenblock: Bedarfsgrundlagen bei Neubauten der Feuerwehr

Moderation: Dipl. Ing. Direktor Dirk Aschenbrenner, Präsident der vfdb und Leiter der Feuerwehr Dortmund

Vortrag 1.1

Die strategische Entwicklung von Baubedarfen am Beispiel einer großen Berufsfeuerwehr

Dr. Christian Miller, Leitender Direktor der Berufsfeuerwehr Köln

Vortrag 1.2

Die Standortentwicklung der Berliner Feuerwehr

BR Cyril Dahlgrün M.Sc.,
Leitungsstab der Feuerwehr Berlin

Vortrag 1.3

Eigenaufwand zur Begleitung von Neubaumaßnahmen von Feuer- und Rettungswachen

Dipl. Ing. BD Stefan Ortmann,
Abteilungsleiter Technik- und Gebäude der Berufsfeuerwehr Köln

Vormittagsblock

Mittwoch 24. September 2025
11:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Themenblock: Planung von Feuerwehrgebäuden

Moderation: OBR Bernd Klaedtke,
Sachgebietsleiter Gebäude
der Berufsfeuerwehr Köln

Vortrag 2.1

Vorteile des Planungswettbewerbs beim Bau von Feuerwachen

Dipl. Architekt und Stadtplaner Simon
Hubacher, neubig hubacher Architekten und
Stadtplaner PartGmbB

Vortrag 2.2

Die „Kunst des Architekten“, Mehrwerte und Identität für Funktion, Mensch und Technik zu schaffen

Dipl. Ing. Architekt Sven Gaeßler,
SUPERGELB Architekten

Vortrag 2.3

Schnittstellen einer Leitstellenplanung zu einem komplexen Bauprojekt der Feuerwehr

Dipl. Ing. Manfred Maue & Dipl. Ing. Peter
Tünsmann AWADES Leitstellenplanung

Nachmittagsblock

Mittwoch 24. September 2025

14:30 Uhr bis 15:30 Uhr

Themenblock: Ausführung und Standards bei Feuerwehrgebäuden

Moderation: Dipl. Ing. BD Stefan Ortmann,
Abteilungsleiter Technik- und Gebäude der
Berufsfeuerwehr Köln

Vortrag 3.1

Handlungsempfehlungen für Fachplaner und Architekten

Dipl. Ing. Architekt Stefan Meidl,
Projektleiter für Bauvorhaben bei der
Branddirektion München

Vortrag 3.2

Baustandards für Feuerwehrgebäude

Stefan Birke, Berufsfeuerwehr Hamburg

Vortrag 3.3

Standards für Feuerwehrgebäude und die Vorteile in der baulichen Umsetzung

Dipl. Ing Ltd. BD Andreas Klos, Leiter der
Gefahrenabwehr Berufsfeuerwehr Krefeld

Nachmittagsblock

Mittwoch 24. September 2025

16:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Themenblock: Inbetriebnahme und Abnahme von Objekten

Moderation: BR Sascha Deutsch,
Sachgruppenleiter Bauunterhaltung im
Sachgebiet Gebäude der Feuerwehr Köln

Vortrag 4.1

BIM ist mehr als ein Planungswerkzeug

Dipl. Ing. Petra Rinnenburger, Technische
Betriebsleitung der Gebäudewirtschaft
Stadt Köln

Vortrag 4.2

Zukunftsorientierte Vertragsgestaltungen

Thomas Merbeck, Fachanwalt für Bau- und
Architektenrecht, Syndikus Rechtsanwalt
Stadt Köln

Vortrag 4.3

„Perfekt und flexibel? Können Feuerwehrgebäude das leisten? Eine Nachbetrachtung von Bauprojekten.“

B. Sc. BAR Philipp Rübsam,
Berufsfeuerwehr Köln

Anmeldung und AGB

Veranstaltungsort

Der Veranstaltungsort für die Veranstaltung „Zukunft bauen - Feuerwehrhäuser und Gebäude der nicht polizeilichen Gefahrenabwehr“ am 24. September 2025 ist die **FORUM Volkshochschule im Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstraße 29-33, 50667 Köln**

Anmeldung

Die Anmeldung für die Veranstaltung ist ausschließlich online möglich. Bitte nutzen Sie hierfür folgenden Link:



<https://www.vfdb.de/bausymposium/anmeldung-bausymposium>

Die Teilnahmegebühr beträgt **159 Euro pro Person**. Es gibt keine ermäßigten Preise. Die Teilnahmegebühr umfasst sowohl die fachlichen Vorträge der Veranstaltung als auch einen Mittagsimbiss und zwei Networking-Sessions mit kostenfreiem Kaffee und ausgewählten Getränken

Die Teilnahmegebühr umfasst sowohl die fachlichen Vorträge der Veranstaltung als auch einen Mittagsimbiss und zwei Networking-Sessions mit kostenfreiem Kaffee und ausgewählten Getränken

Anmeldeschluss

Der Anmeldeschluss für die Veranstaltung am 24. September 2025 ist der 9. September 2025.

Stornierungsbedingungen

Registrierte Teilnehmende, die ihre Teilnahme an der Tagung absagen, erhalten die Veranstaltungsgebühren wie folgt erstattet:

Bei Absagen

eingehend bis zum 01. Juli 2025: 100 % Erstattung abzgl. einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 25,00 €

bis zum 29. August 2025: 50 % Erstattung
ab dem 30. August 2025: keine Erstattung

Bitte wenden Sie sich hierfür per E-Mail an veranstaltungen@vfdb.de
Es gilt das Eingangsdatum.

